

Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 98 (1980)
Heft: 19

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizer Ingenieur und Architekt

Verlags-AG der Akademischen-technischen Vereine

Offizielles Organ

des Schweizerischen Ingenieur- und Architektenvereins (SIA), der Gesellschaft Ehemaliger Studierender der ETH Zürich (GEP) und der Schweizerischen Vereinigung Beratender Ingenieure (ASIC)

Schweizerische Bauzeitung

Erscheint wöchentlich

98. Jahrgang 8. Mai 1980 Heft 19/80

Redaktion

«Schweizer Ingenieur und Architekt»
Staffelstrasse 12
Postfach, CH-8021 Zürich
Tel. (01) 201 55 36

Redaktoren:
Kurt Meyer,
Chefredaktor

Bruno Odermatt,
dipl. Arch. ETH/SIA

Druck:
Offset + Buchdruck AG
Staffelstrasse 12
8021 Zürich

Nachdruck von Bild und Text, auch auszugsweise, nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Massivbau
Punktweise und konsolartige Auflagerung von Plattenrändern. Eine konstruktive Lösungsmöglichkeit am Beispiel der Heimschule für Sehbehinderte in Baar. Von *Egon J. Huwlyer*, Baar 443

Massivbau/Materialprüfung
Grosse Armierungsstäbe im Massivbau. Versuche unter statischer und oft wiederholter Belastung. Von *Aluis Maissen*, Dübendorf 446

Hydraulik
Kanalisationstechnik. Die Berechnung der Abwasserhydraulik mit Tischcomputer. Von *Ivo Dasek*, Bern 453

Umschau
Isotopentrennung mit Hilfe von Laserlicht. Woher bezog die Schweiz im Jahre 1979 das Erdöl? 457

ETH Zürich
125 Jahre ETHZ: Veranstaltungen im Mai 458

Wettbewerbe
Archives cantonales vaudoises. Abschlussklassenschulhaus in Herisau 458

Ingenieurwettbewerb für die Sanierung des Baldegger-, Hallwiler- und Sempachersees 459

Neubebauung der Häuserzeile Schmidgasse und des Gebiets bis zur Neuen Steig in Herisau. Primar- und Sekundarschule in Niederscherli/Köniz. Gestaltung des Prattler Ortskernes 459

Nekrologe
Karl Sachs, Baden 460

Laufende Wettbewerbe
Laufende Wettbewerbe B 69
Wettbewerbsausstellungen. Aus Technik und Wirtschaft B 70

Kurzmitteilungen. Firmennachrichten. Kongresse B 71

Tagungen. Vorträge. Stellenvermittlung SIA/GEP B 72

zum Titelbild



Barrapren - die bewährte Schwarzs isolierung für Baukörper im Erdreich.

Barrapren ist eine geruchlose, gebrauchsfertige Kautschuk-Bitumen-Dispersion und enthält keinerlei flüchtige oder brennbare Lösungsmittel. Deshalb ist die Verarbeitung bei engsten Raumverhältnissen in der Baugrube ohne Vorsichtsmassnahmen möglich. Im Unterschied zu lösungsmittelhaltigen Abdichtungsmassen kann Barrapren bereits auf frisch ausgeschalteten Beton appliziert werden. Der Auftrag erfolgt wahlweise mit Zahntraufel oder Spritzpistole. Nach der Austrocknung bildet Barrapren eine dauerelastische, absolut wasserdichte Beschichtung. Barrapren bleibt im Temperaturbereich von -25° bis +80 °C elastisch, ohne abzulaufen und vermag Schwundrisse (0,1 mm) sogar im Entstehen zu überbrücken, bzw. Bewegungen mitzumachen. Als weitere Vorteile sind die hohe Wetter- und Alterungsbeständigkeit sowie die Immunität gegen Wurzeln und Fäulnis zu nennen. Barrapren-Beschichtungen sind zudem beständig gegen Humussäuren, verdünnte Säuren und Laugen sowie Salzlösungen. Für eine wasserdichte Beschichtung in zwei Aufträgen werden pro m² gesamthaft nur 3 kg Barrapren benötigt. Die Stundenleistung ist bemerkenswert: 40-50 m² mit Zahntraufel, 100-150 m² mit Spritzgerät (pro Auftragsschicht). Barrapren eignet sich für die dauerhafte Abdichtung von erdüberdeckten vertikalen und horizontalen Betonflächen gegen Hang-, Stau-, Sicker- und Grundwasser, bei denen keine spezielle Grundwasserisolation nötig ist. Zum Beispiel: Fundamente, Stützmauern, Keller, Unterflurgaragen usw.
Meynadier & Cie AG,
8048 Zürich

Abonnemente

Schweiz:
1 Jahr Fr. 127.-
½ Jahr Fr. 67.-
Einzelnummer Fr. 5.-

Ausland:
1 Jahr Fr. 135.-
½ Jahr Fr. 71.-
Einzelnummer Fr. 6.-

Ermässigte Abonnementspreise für Mitglieder des SIA, der GEP, des BSA und der ASIC, für Studenten und für Mitglieder des STV

Mitteilungen betreffend Adressänderungen, Abonnemente und Bezug von Einzelnummern sind zu richten an:
«Schweizer Ingenieur und Architekt»
Edenstrasse 20,
Postfach, 8021 Zürich
Tel. (01) 207 80 91/97

Postscheckkonto:
«Schweizer Ingenieur und Architekt»
80-6110, Zürich

Anzeigenverwaltung

iva

IVA AG für internationale Werbung, Hauptsitz:
Beckenhofstrasse 16,
8035 Zürich
01/361 97 40

Filiale:
19, av. de Beaulieu
1004 Lausanne
Tél. (021) 37 72 72

Ingénieurs et architectes suisses

Bulletin technique de la Suisse romande Adresse: 27, av. de Cour 1607 Lausanne

No8/1980

Concours	B 29	Responsabilité dans la construction	
Expositions		La responsabilité pénale de l'architecte et de l'ingénieur (suite et fin), par <i>Pierre Charpié</i>	100
Foire suisse d'échantillons, Bâle, 19-28 avril 1980	B 30		
EPFL	B 30		
Installations hydro-électriques		Informations SIA	105
La Baie James: un gigantesque complexe hydro-électrique, par <i>Pierre Joseph</i>	91	Journées SIA 1981, Baden Concours d'architecture: lancement d'une brochure d'information	
Barrage de Zeuzier (VS)	98		